

F.1

IT-Sicherheit

Datenschutz – Welche Informationen geben wir im Netz preis und wem nutzen sie?

Redaktion RAAbits Online Informatik RAABE Verlag



Ausgehend von einem *Twitter*-Tweet beschäftigen sich die Lernenden mit der Preisgabe personenbezogener Daten im Netz. Sie sammeln in einem Brainstorming freigegebene persönliche Informationen in einer Mindmap und setzen sich kritisch damit auseinander, wem diese Informationen nutzen können – vom potentiellen neuen Arbeitgeber bis hin zu kommerziellen Anbietern oder Hackern.

KOMPETENZBEREICH UNTERRICHTSMATERIAL

Klassenstufe: 7/8

Dauer: 3 Unterrichtsstunden

Lernziele: Die Lernenden 1. nennen Informationen, die sie im Internet preisgeben, 2. beschreiben, wem im Internet veröffentlichte Informationen nutzen können, 3. reflektieren kritisch die Preisgabe persönlicher Informationen im Internet, 4. fassen Tipps zum Schutz personenbezogener Daten zusammen und hinterfragen kritisch, inwieweit sie diese bereits befolgen.

Thematische Bereiche: Datenschutz, persönliche Informationen im Internet

Kompetenzen: Analysieren und Reflektieren

Auf einen Blick

Einstieg

Thema: Twitter-Feed mit persönlichen Informationen

M 1 **Datenschutz – Was geben wir im Netz über uns preis?**

Erarbeitung und Ergebnissicherung

Thema: Welche Informationen geben wir im Internet preis und wem nutzen sie?

M 2 **Warum ist Datenschutz wichtig?**

Thema: Wie können wir unsere persönlichen Daten schützen?

M 3 **Tipps zum persönlichen Datenschutz im Internet**

VORANSICHT

Datenschutz – Was geben wir im Netz über uns preis?

M 1

Bin gut in Mr angekommen, zum Abendessen gabs Pizza, der Bus war voll, links kitzelten mich Damenhaare, rechts-Handygespräch mitgehört.

12:36 PM Dec 6th from Miranda IM

Deutschhausis machen und chatten.

8:39 AM Dec 5th from Miranda IM

gestern gut in die Schweiz gereist, gehe morgen nach Mr zurück.

6:57 AM Dec 5th from Miranda IM

AbendBrot, Klavier gespielt, jetzt: telen, chatten und für Chemie lernen.

11:34 AM Dec 3rd from Miranda IM

Kartenspiele gespielt

1:26 PM Dec 2nd from Miranda IM

in der Volksbank gewesen, für Musik gelernt, eine CD gehört, Abendbrot-Salat gegessen, gehe jetzt klavier spielen.

11:05 AM Dec 2nd from Miranda IM

Blätter sortiert, Bahnverbindungen gesucht, geduscht, jetzt: englisch und franzhausis machen.

1:07 PM Dec 1st from Miranda IM

Es gibt AbendBrot.

9:50 AM Dec 1st from Miranda IM

Stromausfall in der Schule, hatte Probleme mit der Arbeitstechnik.

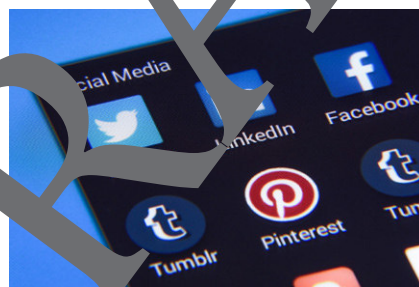
8:33 AM Dec 1st from Miranda IM

Wäsche einsortiert, telen und chatten.

12:00 PM Nov 30th from Miranda IM

Zum Abendessen gabs Fisch und Rührei, vorher franznachhilfe und spielte Klavier.

10:48 AM Nov 30th from Miranda IM



© Pixabay/CC0

Aufgabe

Der Ausschnitt oben stammt aus einem *Twitter*-Feed. Lies dir die Tweets durch und denke über folgende Fragen nach. Tausche dich dazu mit deinem Nebensitzer oder deiner Nebensitzerin aus.

Was erfährst du über diese Person?

- Was motiviert die Person dazu, diese Nachrichten über sich zu verbreiten?
- Früher führte man ein geheimes Tagebuch, das man an einem möglichst geheimen Ort versteckte. Gibt es heute noch so etwas wie ein „Geheimnis“? Ist dies nicht mehr wichtig?

Diskutiert eure Ergebnisse in der Klasse.



M 3

Tipps zum persönlichen Datenschutz im Internet

Datenschutz bezeichnet den Schutz personenbezogener Daten vor Missbrauch. Grundsätzlich hat jeder Mensch das Recht der **informationellen Selbstbestimmung**, d. h., jeder Mensch hat das Recht zu entscheiden, was mit seinen Daten geschieht, wer sie kennen und zu welchem Zweck nutzen darf.

Leider geben wir beim alltäglichen Umgang mit dem Internet – und nicht nur dort! – oft sehr viele Daten freiwillig preis und haben oft weder eine Vorstellung davon, wer diese Daten wann wozu nutzt, noch wo sie gespeichert bleiben und eventuell zukünftig verwendet werden.

Hier wichtige Tipps, wie wir uns trotzdem vor Missbrauch so gut wie möglich schützen können.

Tipps: Gib grundsätzlich so wenig Daten wie möglich von dir preis.

Tipps: Denke darüber nach, warum die Betreiber des Internetservice deine Daten benötigen, bevor du dich irgendwo registrierst.

Tipps: Denke immer daran, dass es nichts – oder zumindest fast nichts – kostenlos gibt. Wenn jemand dir sein ganz besonderes kostenloses Angebot anbietet, sei misstrauisch und denke darüber nach, ob der Betreffende nicht doch lohnende Geschäfte macht.

Tipps: Betrachte deine eigenen Daten immer als kostbares Gut, das andere gerne hätten, um damit (evtl. illegale) Geschäfte zu machen. Wäre es solltest du ihnen etwas kostenlos geben, das sie dann teuer verkaufen könnten.

Tipps: Nutze Chats, Foren, soziale Netzwerke etc. mit Bedacht.

- Gib in Chats und Foren niemals persönliche Informationen weiter und verwende niemals deine echten Namen.
- Wenn du soziale Netzwerke nutzt, verwende die Schutzfunktionen der Anbieter und gib die Informationen nur für deine Freunde frei. Achte darauf, dass nicht die ganze Welt sie sehen kann.
- Ein Gedächtnisprotokoll: Muss jedes Partyfoto wirklich im weltweiten Internet verfügbar sein? Finde ich dieses Foto evtl. auch in 15 Jahren wohl noch für eine Veröffentlichung geeignet? Wie findet es wohl mein künftiger Chef?

Tipps: Viele Shop-Anbieter oder Verkaufsseiten, aber auch Gewinnspielseiten etc. im Internet möchten nicht nur ihr Produkt verkaufen oder anbieten, sondern haben irgendwo im „Kleingedruckten“ eine Klausel, dass sie deine Daten weiterverkaufen. Vermeide solche Seiten so gut es geht. Sinn dir bei unbekannteten Seiten auch einmal die Datenschutzerklärungen bzw. allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) an.

Grundsätzlich gilt leider: Was einmal im Netz verfügbar ist, ist nur sehr schwer wieder daraus zu entfernen. Das Netz vergisst nie!



© Pixabay/CC0



Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



Über 5.000 Unterrichtseinheiten
sofort zum Download verfügbar



Webinare und Videos
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung



Attraktive Vergünstigungen
für Referendar:innen
mit bis zu 15% Rabatt



Käuferschutz
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:
www.raabe.de